BAUTAGEBUCH

Neubau Feuerwehrhaus

Feuerwehr Rieschweiler-Mühlbach



07.09.2021 - 20.05.2023



Inhalt

| ∖llg | emeines | . 4 |
|------|-----------------|-----|
| Der | Bauablauf | . 5 |
| | Spatenstich | . 5 |
| | Woche 1 | . 5 |
| | Woche 2 bis 5 | . 5 |
| | Woche 6 und 7 | . 6 |
| | Woche 8 bis 10 | . 6 |
| | Woche 11 und 12 | . 7 |
| | Woche 13 bis 17 | . 7 |
| | Woche 18 bis 20 | . 7 |
| | Woche 21 | . 7 |
| | Woche 22 | . 8 |
| | Woche 23 | . 8 |
| | Woche 24 und 25 | . 9 |
| | Woche 26 und 27 | 10 |
| | Woche 28 | 10 |
| | Woche 29 und 30 | 11 |
| | Woche 30 und 31 | 11 |
| | Woche 32 bis 25 | 12 |
| | Woche 36 bis 38 | 12 |
| | Woche 39 und 40 | 14 |
| | Woche 41 bis 43 | 14 |
| | Woche 44 bis 49 | 15 |
| | Woche 50 bis 55 | 16 |
| | Woche 56 | 17 |
| | Woche 57 und 58 | 17 |
| | Woche 59 bis 62 | 18 |
| | Woche 63 bis 69 | 19 |
| | Woche 70 bis 72 | 20 |
| | Woche 73 bis 75 | 20 |
| | Woche 76 und 77 | 21 |
| | Woche 78 | 22 |
| | Woche 79 | 23 |

| | Woche 80 und 81 | 23 |
|-----|-----------------|----|
| | Woche 82 und 83 | 24 |
| | Woche 83 | 26 |
| | Woche 84 und 85 | 27 |
| | Woche 84 Umzug | 28 |
| Ein | weihung | 30 |
| Sch | nlussworte | 31 |

Allgemeines

Bereits seit 1969 sind die ehemaligen Ortsgemeinden Rieschweiler und Höhmühlbach schon in der Gemeinde Rieschweiler-Mühlbach vereint. Die beiden Feuerwehreinheiten bestanden allerdings nach wie vor - ebenso die beiden Feuerwehrgerätehäuser. Bei einem Blick in beide Häuser wird deutlich, dass diese längst am Ende ihrer Lebensgeschichte angekommen waren und auch insbesondere die Platzverhältnisse den heutigen Anforderungen nicht mehr gerecht wurden.

Die beiden Feuerwehreinheiten wurden am 20. März 2023 offiziell zusammengelegt und es wurde eine neue Wehrführung gewählt. Ziel war es im Rahmen der Zusammenlegung auch beide Wehren in einer gemeinsamen Unterkunft zu beheimaten.

In diesem Zuge wurde für beide Einheiten bereits seit 2014 ein neues, gemeinsames Feuerwehrgerätehaus geplant. Nachdem im Frühjahr 2021 die ersten Ausschreibungen veröffentlicht wurden, wurden in der Sitzung des Verbandsgemeinderats am 15.07.2021 die ersten Aufträge vergeben. Geplant wurde das Feuerwehrhaus mit sechs Stellplätzen sowie einem Außenwaschplatz, einem Sozialtrakt verteilt über zwei Stockwerke am linken Ende der Halle und am anderen Ende der Fahrzeughalle ein Werkstattbereich mit Schlauchwaschanlage und Schlauchtauschraum für alle Einheiten der Verbandsgemeinde. Darüber hinaus ist hinter dem Haus eine größere Übungsfläche entstanden und um das Haus finden sich verteilt mehrere Parkplätze.

Beide Einheiten sind am 20. Mai 2023, also genau zwei Monate nach der offiziellen Zusammenlegung, in das neue, gemeinsame Feuerwehrhaus gezogen.

Auf dieser Seite haben wir den Bau unseres neuen Feuerwehrhauses schriftlich und bildlich etwas begleitet.

Der Bauablauf

Spatenstich

Am 07.09.2021 war es endlich soweit. Der Spatenstich zum neuen Feuerwehrhaus wurde bei schönem Wetter und unter Anteilnahme einiger Vertreter der Politik sowie einigen Kameraden/Kameradinnen und Mitbürgern/Mitbürgerinnen durchgeführt.





Woche 1

Nach der ersten Woche ist bereits die Fläche, auf der das neue Feuerwehrhaus stehen soll, erkennbar. Die ersten Baucontainer stehen ebenfalls.





Woche 2 bis 5

Nachdem man aufgrund eines kurzzeitigen Baustopps leider für gut zwei Wochen keine Veränderungen erkennen konnte, ist es jetzt umso erfreulicher zu sehen, dass die Erdarbeiten weiter voranschreiten.





Woche 6 und 7

Auch weiterhin sind die Erdarbeiten voll im Gange. Nach und nach wird damit begonnen weitere Vorbereitungen zum Gießen der Bodenplatte zu treffen.





Woche 8 bis 10

Zwischenzeitlich wurde der Baukran aufgestellt. Ansonsten sind die Vorbereitungen zum Gießen der Bodenplatte in den letzten Zügen.





Woche 11 und 12

Die Vorbereitungen zum Gießen der Bodenplatte ziehen sich weiterhin...





Woche 13 bis 17

In den letzten Wochen des Jahres 2021 wurde die Bodenplatte gegossen sowie weitere Fundamentarbeiten fertiggestellt. Im neuen Jahr kann nun direkt mit dem Hochziehen der ersten Wände begonnen werden.





Woche 18 bis 20

Mithilfe einer Drohe wurden Aufnahmen erstellt, die den bisherigen Baufortschritt zeigen. Diese finden sich auf unserer Homepage (fw-rieschweiler-muehlbach.de).

Woche 21

In Woche 21 ist sichtbar einiges passiert. Die ersten Wände und der Aufzugsschacht sind nun klar erkennbar. Außerdem laufen die Vorbereitungen für die Bodenplatte der Fahrzeughalle.





Woche 22

Auch in Woche 22 gingen die Mauerarbeiten stetig voran. Mittlerweile nimmt das Erdgeschoss richtig Form an. Man erkennt bereits, wo Fenster und Türen hinkommen.





Woche 23

Die letzten Tage wurden ebenfalls genutzt, um am Mauerwerk, insbesondere im Bereich der Türen, weiter zu arbeiten. Die Steine für die Innenwände sowie die Treppen- und ersten Deckenelemente liegen bereit. Auch die Vorbereitungen in der Fahrzeughalle zum Gießen der Bodenplatte schreiten weiter voran.





Woche 24 und 25

Auch die letzten beiden Wochen ging es an unserem Neubau kräftig voran. Mittlerweile sind nahezu alle tragenden Innenwände und Stützen errichtet und die ersten Abstützungen zum Auflegen der Decke des EG stehen. Fenster und Türen sind jetzt auch klar erkennbar. Außerdem schreiten die Vorbereitungen für den Boden des Werkstattbereichs weiter voran.



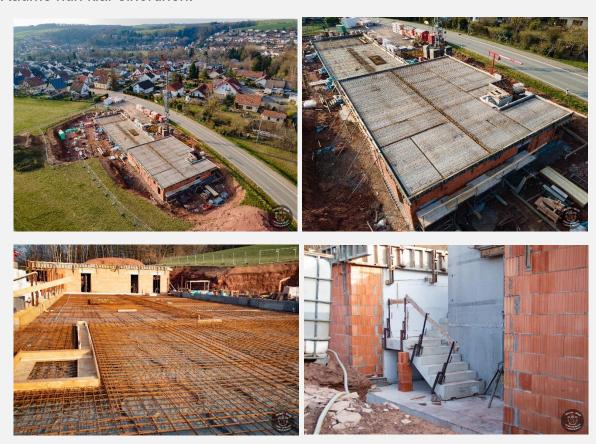






Woche 26 und 27

Die Platten für die Zwischendecke sind bereits alle aufgelegt und die Fahrzeughalle befindet sich in den letzten Vorbereitungen für die Bodenplatte. Nächste Woche soll, nach derzeitigen Planungen, die Zwischendecke und die Bodenplatte betoniert werden. Die Treppe zwischen EG und OG steht und im EG lässt sich die Größe der Räume nun klar einordnen.



Woche 28

Und der nächste, größere Part ist geschafft. Vergangene Woche wurde die Zwischendecke des Sozialbereiches, die Bodenplatte von Fahrzeughalle und Werkstattbereich sowie die Fundamente für die Stützen der überdachten Durchfahrt betoniert. Ebenso wurden in der letzten Verbandsgemeinderatsitzung weitere, ausgeschriebene Leistungen an entsprechende Unternehmen vergeben.





Woche 29 und 30

Die Maurerarbeiten gehen weiter voran. Die Außenwände des ersten Obergeschosses sind nahezu vollendet, ebenso wurde mit den Wänden von Fahrzeughalle und Schlauchwäsche begonnen.





Woche 30 und 31

Die tragenden Wände des OG stehen bereits vollständig. Aktuell werden die letzten Trennwände gemauert und die ersten Deckenplatten aufgelegt. In der Fahrzeughalle und im Werkstattbereich sind die Wände mittlerweile auch bis Fensterhöhe klar erkennbar.









Woche 32 bis 25

Die Rohbauarbeiten im Sozialtrakt sind nahezu abgeschlossen. Auch an der Fahrzeughalle geht es sichtbar voran. Die Bilder sind fast eine Woche alt, mittlerweile sind die Mauererarbeiten ebenfalls nahezu fertiggestellt.

Demnächst werden die späteren Stellplätze der Fahrzeuge deutlich sichtbar werden.









Woche 36 bis 38

Die Schalungen für die weiteren Betonarbeiten kommen sichtbar voran. Mittlerweile ist das Gebäude komplett mit einem Gerüst versehen.

Auf dem Dach des Sozialtraktes wurden die Dacharbeiten begonnen.

Man erkennt mittlerweile die Größe des Gebäudes recht gut - und vor allem den Unterschied zum alten Gerätehaus. Und dass, obwohl nur ein Stellplatz mehr vorhanden ist als bisher (im alten Gerätehaus gab es 5 Stellplätze, aus Platzgründen wurde einer jedoch zur Lagerfläche/Werkstatt/Jugendumkleide/Schlauchlager usw. umfunktioniert)





Ein Großteil der Trockenbauwände steht bereits, sodass nahezu alle Räume in ihren Dimensionen jetzt klar erkennbar sind. Ebenso haben die Dacharbeiten am Sozialtrakt begonnen. Im Bereich der Fahrzeughalle wurde der Ringanker betoniert.









Woche 39 und 40

Derzeit laufen Aufräumarbeiten der Fa. Küntzler, sodass Fahrzeughalle, Übungsfläche und andere Räumlichkeiten erstmals in ihren tatsächlichen Dimensionen wahrgenommen werden können. Darüber hinaus wurden bereits die Installationen für Toiletten und Waschbecken gesetzt. Ebenso sind bereits Kabelwege und Positionen von Lichtschaltern, Steckdosen, u.ä. vorbereitet und erkennbar. Die Träger des Hallendaches sitzen ebenfalls.









Woche 41 bis 43

Auch am Neubau hat sich die letzten Wochen einiges getan. Das Hallendach ist fertig und im Inneren laufen die Installationsarbeiten von Elektro, Wasser und Heizung. Es wurden auch bereits erste Veränderungen vorgenommen. So wurde innerhalb des langen Flurtrakts im OG ein weiterer Raum geschaffen.







Woche 44 bis 49

Die Arbeiten am Dach sind soweit beendet und auch im Innern geht es mächtig voran. Fahrzeughalle und Werkstattbereich sind bereits fast vollständig verputzt und in der Fahrzeughalle wurden die Träger gestrichen. Außerdem sind Fenster und Türen mittlerweile eingebaut und in den Fenstern sind bereits auch überall die Scheiben eingesetzt. Die Arbeiten an Heizung, Sanitär, Lüftung und Elektro laufen ebenso auf Hochtouren.









Woche 50 bis 55

Nach unserem Baustellenfest ging es die letzten Wochen mächtig voran. Die Außenfassade des Sozialtraktes ist mittlerweile gedämmt, verputzt und fertig gestrichen. Bis auf die obere Reihe der großen Glasfront im Eingangsbereich sind alle Fenster inklusive Verglasung eingebaut. An den meisten Fenstern wurden auch bereits die Jalousien angebracht. Einige der Türen sind bereits verbaut und in der Fahrzeughalle sind bereits auch die ersten zwei Tore eingesetzt. Für alle anderen Tore sind die Schienen ebenfalls bereits montiert. Im OG wurden die Leitungen für die Fußbodenheizung bereits verlegt, im EG soll dies die kommenden Tage geschehen. Die weiteren Arbeiten in den Bereichen Elektro, Heizung, Lüftung und Sanitär sind ebenso in vollem Gange. Im Außenbereich wurden bereits weitere Abtragungen zum Kompensieren der Hanglage vorgenommen.









Woche 56

In der vorangegangenen Woche wurden die restlichen Tore eingebaut. Zeitgleich laufen die Elektroarbeiten in der Fahrzeughalle auf Hochtouren. Die Verteilung von Sozialtrakt und Fahrzeughalle ist bereits fertiggestellt und wartet auf den Anschluss ans Netz. Ebenso laufen derzeit die letzten Arbeiten an der Wärmedämmung von Fahrzeughalle und Werkstattbereich. Im EG wurde die Fußbodenheizung fertiggestellt. Im OG sowie in einzelnen Räumen des EG ist sogar bereits der Estrich drin. Der Sozialtrakt ist nun auch von außen gut sichtbar - das Gerüst wurde in diesem Bereich bereits abgebaut.





Woche 57 und 58

Das Gebäude nimmt nun auch von außen deutlich Form an. Die Wärmedämmung ist fertiggestellt und es sind die letzten Vorbereitungen für den Anstrich gemacht. Im Bereich vom Sozialtrakt ist das Gerüst bereits abgebaut. Im Innenbereich gehen die Arbeiten, insbesondere an der Elektroinstallation, zügig voran. Und auch bereits an der Außenanlage haben die ersten Maßnahmen begonnen.





Woche 59 bis 62

Im Außen- und Innenbereich ging es auch in den letzten Wochen richtig voran. Die Fahrzeughalle ist gestrichen und das Gerüst wurde mittlerweile abgebaut. Die Arbeiten an der Außenanlage sind in vollem Gange. Im Inneren wurde bereits das Schlauchlager gefliest. In der Fahrzeughalle wurde der Kanal in der Mittelrinne verbaut. Des Weiteren gehen die Elektro- und Trockenbauarbeiten in die letzten Abschnitte. Begonnen wurde ebenfalls mit dem Anbringen der Deckenkonstruktion im OG. Der Aufzug wurde eingesetzt und wird derzeit fertiggestellt und getestet.













Woche 63 bis 69

Auch über den Jahreswechsel wurde im Innenbereich fleißig gearbeitet. Die Sanitärräume und die Schlauchwäsche sind bereits zu großen Teilen gefliest. Die Decken in EG und OG sind bereits fast fertig und die Wände sind fast alle fertig verputzt. Im OG sind bereits erste Wände gestrichen und die ersten Böden gefliest. Im EG hingegen laufen die letzten Arbeiten an der Hausinstallation. Gleiches gilt für Fahrzeughalle und Werkstattbereich. Der Aufzug ist nun fest integriert und die Heizung wurde geliefert.









Woche 70 bis 72

Im Sozialtrakt steht man mittlerweile in fast fertigen Räumen. Böden und Decken in OG und EG sind fertiggestellt. Die Elektro- und EDV-Installationen sind in den letzten Zügen und auch die Heizung- und Sanitärinstallation geht voran. Das Treppenhaus und die Flurwände gilt es noch zu streichen und das Treppengeländer fehlt noch. Ansonsten wurden Treppe und Aufzug gefliest. Das Fliesen von Fahrzeughalle und den restlichen Räumen des Werkstattbereiches hat begonnen. An der Außenanlage sitzen bereits die Kanaleinflüsse. Für die weiteren Arbeiten wird auf frostfreie Tage gewartet.



Woche 73 bis 75

Die Fahrzeughalle ist nun fast vollständig gefliest. Im Schlauchlager liegen die Fliesen bereits seit längerem. Der Tauschraum wurde ebenfalls gefliest, lediglich der Boden der Schlauchwäsche steht noch aus. Auch an der Außenanlage sind die Arbeiten fortgeschritten, ebenso wie an der Heizungsanlage.



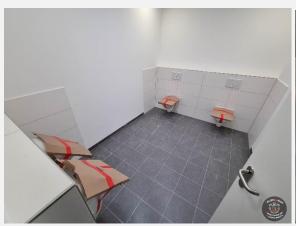


Woche 76 und 77

In den letzten beiden Wochen wurden die Fliesenarbeiten fertiggestellt. In der Fahrzeughalle wurde die Abgasabsauganlage, die Deckenlampen und die Ampelanlage installiert. Zudem wurde der Bereich von Stiefelwäsche und dem zugehörigen Waschbecken vorbereitet. Im Werkstattbereich wurden weitere Vorbereitungen für die Schlauchwäsche getroffen und der Druckluftkompressor installiert. Im Sozialbereich wurden Toiletten und Waschbecken angebracht. Die Elektroinstallation ist zu großen Teilen fertig und bereits auch programmiert und funktionsfähig. Es wurden bereits erste Ausrüstungsgegenstände angeliefert und die Heizungsanlage geht ebenso voran. Im Außenbereich sind bereits die Übungsfläche sowie die Parkfläche seitlich vom Haus fast vollständig gepflastert. Im Bereich der Ausfahrten gehen die Arbeiten ebenfalls voran.









Woche 78

Der gestrige Übungsabend wurde genutzt um unsere Spinde auszupacken und in Position zu bringen. In der vorangegangenen Woche wurde insbesondere an der Außenanlage fleißig weitergearbeitet. Innen wurden die noch fehlenden Leuchten, sowie weitere Einrichtungsgegenstände, wie Waschbecken und Duscharmaturen, angebracht.









Woche 79

In der vergangenen Woche wurde das Notstromaggregat angeliefert, eingebaut und angeschlossen. Zudem wurde an der Außenanlage weitergearbeitet, sodass kommende Woche mit dem Aufbau der Stahltreppe an der Außenseite begonnen werden kann. Im Inneren wurden weitere Vorbereitungen getroffen um die Anlieferung verschiedener Möbel in der kommenden Woche zu ermöglichen.





Woche 80 und 81

Die vergangenen Tage wurden fleißig genutzt. Die Außenanlage geht voran. Vor den Toren ist bereits alles gepflastert und die Arbeiten im Bereich neben und vor der Durchfahrt laufen ebenfalls auf Hochtouren. Zudem wurde die Außentreppe in Stellung gebracht und soll in den kommenden Tagen fertiggestellt werden. Die Tore sind mittlerweile angeschlossen und lassen sich wie gewünscht öffnen. Im Werkstattbereich wird die Schlauchwaschanlage derzeit aufgebaut und angeschlossen. Die Stiefelwaschanlage steht bereits. Im Sozialtrakt kommen nach und nach weitere Möbel und Einrichtungsgegenstände, die auch gleich aufgebaut und angebracht werden. So werden aktuell beispielsweise die Trennwände in Dusch- und WC-Bereich montiert.

















Woche 82 und 83

In den letzten beiden Wochen wurde im Außenbereich weiter gepflastert und weitere Arbeiten im Bereich zwischen Wirtschaftsweg und Durchfahrt gemacht. Die Schlauchwäsche wurde endgültig positioniert und aufgebaut. Ebenso wurde die Trennwand im Schulungsraum eingebaut.

Der Treppenraum ist mittlerweile gestrichen und es wurden weitere Einrichtungsgegenstände, wie Briefkasten und Bänke für die Umkleiden, angeliefert. Zudem wurden die Küchenmöbel im Raum für die SEG-V Einheit aufgebaut. Neben angelieferten Reinigungsgeräten läuft derzeit auch die Grundreinigung des Gebäudes.













Woche 83

Auch die vergangenen Tage hat sich nochmal einiges getan. Es wurden die Büromöbel angeliefert und aufgebaut. Zudem wurdes das Hochregal für die Fahrzeughalle und weitere Regale für Putzmittel und ähnliches geliefert. Im Treppenhaus wurde das Gerüst abgebaut und die Jalousien wurden angeschlossen und sind nun voll funktionsfähig. Es wurden zudem weitere, kleinere Fliesenarbeiten erledigt. Im Außenbereich wurde der Bauzaun entfernt, sowie größere Aufräumarbeiten getätigt, sodass viele Flächen nun erstmalig im fertigen Zustand frei zu sehen sind. Zudem laufen die letzten Arbeiten an der Außentreppe und es wird die Außenbeleuchtung derzeit installiert.











Woche 84 und 85

Seit Montag, den 15.05.2023 ist das neue Feuerwehrhaus offiziell zum Bezug freigegeben. Dazu wurde in den vergangenen Tagen noch einiges getan. Der Hof ist nun komplett fertig gepflastert - alle Anschlüsse zwischen den Flächen sind gemacht und das Haus ist vollständig umfahrbar sowie die Parkplätze nutzbar. Zudem wurde bereits die erste Fertiggarage sowie ein Betriebsmittellager neben dem Werkstattbereich in Stellung gebracht. Die zweite (durch den Förderkreis beschaffte) Garage folgt nächste Woche. Außerdem wurden die Außentreppe sowie die Außenbeleuchtung fertiggestellt und zahlreiche Aufräumarbeiten getätigt. Im Inneren wurden zahlreiche Räume gereinigt. Es sind nun alle bisher angelieferten Möbel aufgebaut und für den Umzug final in Stellung gebracht. Im Floriansstübchen hat der Förderkreis mit der Einrichtung begonnen, die Teeküche wurde geliefert und wird derzeit aufgebaut. Zudem wurde begonnen, Handtuchhalter, Seifenspender und ähnliches anzubringen. Auch das Schwerlastregal sowie der Briefkasten wurden in Stellung gebracht. Im Laufe der vergangenen Tage wurden zudem viele wichtige Abnahmen und Einweisungen (z.B. Aufzug, Abgasabsaugung, etc.) durchgeführt. Derzeit wird noch die Schließanlage vom Gebäude eingebaut. Schlauchwaschanlage wurden zum Einrichten bereits die ersten Schläuche gereinigt.

















Woche 84 Umzug

Heute, am 20. Mai 2023, war es endlich soweit. Nachdem gestern bereits erste Gegenstände und Materialien umgezogen sind, wurden heute Fahrzeuge sowie Einsatzkleidung vom alten Standort zum neuen Feuerwehrhaus verlegt.

Zwei anstrengende Tage liegen zurück und viel Arbeit wartet noch... Gleichzeitig wurde mit weinendem Auge das alte Haus mit vielen Geschichten verlassen und das neue Haus mit einem Lächeln auf den Lippen bezogen.









Einweihung

Am 28. Mai 2023 wurde über die Social-Media-Kanäle der Feuerwehr Rieschweiler-Mühlbach folgende Information geteilt:

WIR LADEN EIN...

Unser Umzug ins neue Feuerwehrhaus liegt nun gut eine Woche hinter uns. Auch wenn noch einiges getan werden muss, ist es Zeit das zu feiern.

Am Wochenende vom 24. und 25.06.2023 findet unser diesjähriges Feuerwehrfest inklusive Einweihungsveranstaltung vom neuen Feuerwehrhaus statt.

Mit am Start ist am Samstagabend außerdem die Short Way Party Band.

Wir freuen uns über alle, die diesen Anlass gerne mit uns feiern möchten. Kommt vorbei!



Schlussworte

Im Rahmen des Neubaus, des Umzuges, der Einweihungsfeier und allgemein den zurückliegenden Tagen, Wochen und Monaten zeigten sich sehr viele unterschiedliche Gefühle. Während manche Kameraden über 40 Jahre in den alten Häusern Feuerwehr gelebt haben, gibt es nun sogar bereits die ersten Kameraden, die das Feuerwehrdasein in den alten Unterkünften schon gar nicht mehr gekannt haben. Sichtlich mitgenommen waren viele unserer Feuerwehrleute beim Zusammenräumen von Kisten, Geräten und Materialien während des Umzuges in den alten Gebäuden, es hat sich das ein oder andere gefunden, was seit Ewigkeiten vermisst war und es gab vieles, was bereits Jahre seinen Platz hatte, aber längst nichtmehr benötigt wurde. Es geht ein Abschnitt zu Ende - ein neuer Abschnitt beginnt. Dieser Umschwung wurde dem Großteil der Kameradinnen und Kameraden insbesondere beim Umzug der Fahrzeuge und dem Einrücken in das neue Feuerwehrhaus am Abend des 20. Mai 2023 bewusst. Vieles wird sich ändern. Viel Arbeit liegt hinter uns. Viel Arbeit liegt noch vor uns. Doch eines hat sich bereits jetzt gezeigt: Kraft und Zusammenhalt, Kameradschaft wie Leidenschaft sind die Eigenschaften die den Umzug, die Zusammenlegung und die neue Einheit gezeichnet haben und zeichnen. Mit dem neuen Feuerwehrhaus wird allen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden Dank und Respekt mit auf den Weg gegeben, der motiviert auch weiterhin engagiert bei der Sache zu sein.

Die Feuerwehr Rieschweiler-Mühlbach bedankt sich bei jedem einzelnen, intern wie extern, der seinen Beitrag geleistet hat oder noch leisten wird, um den Kameradinnen und Kameraden nicht nur ein angemessenes, modernes Feuerwehrhaus, sondern für den ein oder anderen sicherlich auch eine neue, zweite Heimat zu bieten.

Text und Bilder: J.B.